

BGH-Leitsatz-Entscheidungen

1. ZPO: Klageerweiternde Anschlussberufung

Urteil vom 31.08.2022, Az: VIII ZR 233/21

2. PatG: Nichtigkeitsklage nach Entfallen des Patents

Urteil vom 21.07.2022, Az: X ZR 110/21

Urteile und Beschlüsse:

1. **ZPO: Klageerweiternde Anschlussberufung**

Urteil vom 31.08.2022, Az: VIII ZR 233/21

a) Zu den Anforderungen an die Wirksamkeit von Preisanpassungsklauseln in Fernwärmelieferungsverträgen (im Anschluss an Senatsurteile vom 26. Januar 2022 - VIII ZR 175/19 , NJW 2022, 1935, zur Veröffentlichung in BGHZ vorgesehen; vom 6. April 2022 - VIII ZR 295/20 , NJW 2022, 1944; vom 1. Juni 2022 - VIII ZR 287/20 , ZIP 2022, 1494, zur Veröffentlichung in BGHZ vorgesehen; vom 6. Juli 2022 - VIII ZR 28/21 , juris, und VIII ZR 155/21, juris).

b) Ausschließlich prozessökonomische Gründe rechtfertigen eine Ausnahme von dem Grundsatz, dass eine klageerweiternde Anschlussberufung (§ 264 Nr. 2 ZPO) nur innerhalb der für die Berufungserwiderung gesetzten Frist nach § 524 Abs. 2 Satz 2 ZPO zulässig ist, auch dann nicht, wenn die Anschlussberufung eine Reaktion auf eine nach Schluss der erstinstanzlichen mündlichen Verhandlung oder gar erst nach Ablauf der Anschlussberufungsfrist eingetretene Veränderung der Umstände darstellt (im Anschluss an BGH, Urteile vom 7. Mai 2015 - VII ZR 145/12 , NJW 2015, 2812 Rn. 28, 32 f.; vom 9. Juni 2020 - X ZR 142/18 , GRUR 2020, 986 Rn. 47, 62; vom 7. Dezember 2007 - V ZR 210/06 , NJW 2008, 1953 Rn. 26).

2. **PatG: Nichtigkeitsklage nach Entfallen des Patents**

Urteil vom 21.07.2022, Az: X ZR 110/21

Das Interesse der Allgemeinheit an der Beseitigung eines zu Unrecht erteilten Patents rechtfertigt die Nichtigkeitsklage nur solange, als das Recht noch wirksam und in Kraft ist. Ab dem Zeitpunkt, in dem das Recht entfallen ist, ist die Nichtigkeitsklage nur zulässig, wenn dem Kläger ein Rechtsschutzbedürfnis zur Seite steht. Das allgemeine Interesse an der Sicherung einer gesetzeskonformen Erteilungspraxis des Patentamts - hier hinsichtlich § 2 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 PatG - ist nicht geeignet, ein

Rechtsschutzbedürfnis zu begründen (Fortführung von BGH, Beschluss vom 17. April 1997 - X ZB 10/96, GRUR 1997, 615 - Vornapf).